

## Schulübergreifende Berufsorientierungswoche mit vielfältigem Angebot

Die Woche vom 09.10.- 13.10.23 stand an der Hans-von-Raumer Mittelschule für die Schülerinnen und Schüler ganz im Zeichen der Berufsorientierung. An jedem Tag der Woche stand ein anderes Berufsfeld zur Erkundung im Fokus. So konnten die Schüler an unterschiedlichen Tagen Betriebserkundungen im pflegerischen und im kaufmännischen Bereich hautnah in Kooperation mit ortsansässigen Firmen erleben und sich über Ausbildungsberufe in der Metall- und Elektroindustrie erkundigen. Mitte der Woche besuchten die Klassen 8-10 die Ausbildungsmesse „Interfranken“ und informierten sich dort über regionale Ausbildungsangebote. „Grundgedanke dieser Berufsorientierungswoche sei es, den Schüler\*innen möglichst frühzeitig einen Überblick über die Vielzahl von regionalen Ausbildungsgängen- und -chancen hautnah aufzuzeigen und erlebbar zu machen“, so Katja Müller-Brindisi, jahrgangsübergreifende Berufswahlbegleitung der Hans-von-Raumer Mittelschule.

Nicht nur für die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule, sondern auch für Wirtschaftsschülerinnen – und -schüler aus Dinkelsbühl stand eine Neuheit während der gesamten Woche auf dem Parkplatz des Schulgeländes. Der Innovationscontainer der bayerischen Bauindustrie führte die Jugendlichen auf spielerische Art und Weise und mit modernster Technik an die Baubranche heran. Wann ist welches Gewerk am Hausbau beteiligt? Was muss bei der Verlegung von Rohrsystemen beachtet werden? Und welcher Beruf im Baugewerbe könnte genau meinen Vorstellungen entsprechen? Mittels Touchtable, Augmented Reality Game und Communication Map wurden all diese Fragen beantwortet. Unterstützend stand zudem Frau Hoffmann von der Agentur für Arbeit den Schülern zur Seite und gab weitere Tipps für die Ausbildung im Baugewerbe vor Ort.

Für die Schülerinnen und Schüler war der Besuch eine gelungene Abwechslung im Schulalltag, weil es „cool (war), so viele interaktive Aufgaben“ zu bearbeiten, so der Schüler Maik Hannemann aus der 9. Jahrgangsstufe der Wirtschaftsschule.

Auch Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer stattete dem Innovationscontainer einen Besuch ab. Für ihn ist es eine Herzensangelegenheit, jungen Menschen berufliche Möglichkeiten für ihre Zukunft näher zu bringen: „Vielen Dank an den Verband und die Entscheidung für den Standort Dinkelsbühl. Auch wir haben erkannt, wie wichtig, der frühzeitige Kontakt zum Bauwesen und der Technik für junge Menschen ist. Auch unser neuestes Projekt, der Technologie Campus, der derzeit in Verlängerung der Mittelschule gebaut wird, soll praktisch an die neuen Technologien heranführen, um potentielle Fachkräfte für lokale Unternehmen in der Region auszubilden.“

Text: Katja Müller-Brindisi (MS) und Manuela Barkholz (WS)



Foto: Manuela Barkholz



Foto: Katja Müller-Brindisi



Foto: Katja Müller-Brindisi



Besuch bei Rettenmeier  
Wilburgstetten